

Sehr geehrte Eltern,

wir setzen die vom Kultusministerium geforderte Leitperspektive Medienbildung auf vielfältige Weise an unserer Schule um, zum Beispiel durch den gezielten Einsatz schuleigener Tablets, ein Angebot an speziellen Medien-AGs sowie bei den Methodentagen für die Klassen 7 und 10.



„Die Entwicklung unserer Gesellschaft zu einer Mediengesellschaft macht Medienbildung zu einem wichtigen Bestandteil allgemeiner Bildung. Ziel von Medienbildung ist es, Kinder und Jugendliche so zu stärken, dass sie den neuen Anforderungen sowie den Herausforderungen dieser Mediengesellschaft selbstbewusst und mit dafür erforderlichen Fähigkeiten begegnen können. **Dazu gehören eine sinnvolle, reflektierte und verantwortungsbewusste Nutzung der Medien** sowie eine überlegte Auswahl aus der Medienvielfalt in Schule und Alltag.“

Quelle: Leitperspektive Medienbildung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
http://www.bildungsplaene-bw.de/bildungsplan,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_LP_MB

Seit dem Schuljahr 2018/2019 ermöglichen wir den Klassen 9 + 10, sowie der Kursstufe (K1 und K2) die Nutzung eigener Tablets in einer *Projektphase*. Bitte beachten Sie, dass die Nutzung in regelmäßigen Abständen mit den Schüler*innen und Lehrer*innen evaluiert wird und jederzeit Anpassungen innerhalb des Projekts erfolgen können.

Aufgrund rechtlicher Bestimmungen (z.B. Urheberrecht, Datenschutz) sowie organisatorischer Herausforderungen müssen wir einige Sondervereinbarungen mit Ihnen und den Schüler*innen treffen. Sie finden diese Vorgaben auf der Rückseite. Die Schüler*innen werden zu Beginn und im Verlauf des Projekts mehrfach über diese Bestimmungen sowie weitere rechtliche Belange unterrichtet.

Eine erfolgreiche Vorbereitung auf die Abiturprüfung ist für uns von höchster Priorität. Bitte besprechen Sie daher mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter die Nutzung des Tablets sowie die damit verbundenen Vor- und Nachteile. Während die Motivation bei den meisten Schüler*innen steigt, sehen wir langfristige positive Effekte auf die schulische Leistung vor allem bei den Schüler*innen, die sich selbst gut organisieren und kontrollieren können. Leider sehen wir auch Schüler*innen, die durch das Ablenkungspotenzial des Tablets in den Leistungen eher schwächer werden. Prüfen Sie bitte auch die rückseitig aufgelisteten Regeln und deren Einfluss auf den Arbeitsalltag Ihres Sohnes/Ihrer Tochter. Sollte die Nutzung des Tablets die Leistungen Ihres Kindes negativ beeinflussen, werden wir Sie darüber informieren und den Austritt aus dem Projekt empfehlen.

Mit Ihrer Unterschrift auf der Rückseite bestätigen Sie, dass Sie die Entscheidung Ihres Sohnes / Ihrer Tochter unterstützen und sich ausreichend informiert haben. Bitte schicken Sie das ausgefüllte Formular an datenschutz@hilda-bw.de. Die Genehmigung gilt als erteilt, wenn die Schüler*innen als Mitglied der entsprechenden schul.cloud Projektgruppe eingetragen werden.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne per Mail an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen,
Sebastian Faber / datenschutz@hilda-bw.de

Die teilnehmenden SchülerInnen verpflichten sich mit ihrer Unterschrift zur Einhaltung folgender Vorgaben für die Nutzung eigener Tablets am Hilda-Gymnasium:

Tablets auf dem Schulgelände:

- Die Nutzungsordnung (<https://hilda-pforzheim.de/nutzungsordnung.pdf>) sowie die aktuelle Form der Hausordnung wurde in Gänze gelesen und akzeptiert.
- Absatz 2.3. der Nutzungsordnung soll hier besonders hervorgehoben werden:
Die Schule haftet nicht, wenn du durch eigene Verantwortung, Missachten von Arbeitsanweisungen oder Missachten [der] Nutzerordnung Dein eigenes oder ein fremdes Gerät beschädigst.
- Die teilnehmenden Schüler*innen sind selbst für die sichere Aufbewahrung und Backups Ihrer Tablets verantwortlich. Die Schule übernimmt keine Haftung im Falle eines Diebstahls, einer Beschädigung oder dem Verlust von Daten.
- Tablets werden auf dem gesamten Schulgelände ausschließlich zu unterrichtlichen Zwecken genutzt. Die Nutzung der Geräte außerhalb der Unterrichtsräume ist nicht gestattet. Die Tablet-Bildschirme müssen ausgeschaltet bleiben bis der Unterricht im Unterrichtsraum beginnt. Am Ende des Unterrichts muss der Tablet-Bildschirm ausgeschaltet werden. Bei Nutzung der Tablets im Gang/auf dem Schulgelände wird das Tablet eingezogen und bei der Schulleitung abgegeben. Ein Ausschluss aus dem Projekt ist ebenfalls möglich. Jegliche Benachrichtigungen, Erinnerungen und Alarmer müssen während des Schultags auf stumm geschaltet werden.
- Insbesondere dürfen soziale Netzwerke wie z. B. Snapchat, Instagram, TikTok und Spiele-Apps auf den Tablets in der Schule nicht verwendet werden. Gewaltverherrlichende, rassistische, sexistische, diskriminierende und pornografische oder in anderer Form jugendgefährdende Inhalte dürfen sich weder auf dem Tablet befinden noch von diesem innerhalb der Schule aufgerufen werden.

Voraussetzungen zur Teilnahme:

- Jede/r Fachlehrer*in muss nach erfolgter Projekt-Zulassung separat um Nutzungserlaubnis gebeten werden. Dabei muss die schul.cloud-Gruppenzugehörigkeit gezeigt werden. Die jeweiligen Lehrer*innen sind nicht verpflichtet, die Nutzung des Tablets zu erlauben und dürfen (auch in Einzelfällen) die Nutzung ohne Angabe von Gründen verbieten. Die Nutzungserlaubnis kann für einzelne Stunden und dauerhaft zurückgezogen werden. Eine Nutzung in Prüfungen ist nicht gestattet.
- Jegliche Nutzung einer Internetverbindung (z.B. zur Recherche / zum Synchronisieren) ist nur mit Genehmigung des/der Fachlehrer*in zulässig. In den Fremdsprachen und im Fach Deutsch gilt das ausdrückliche Verbot der Autokorrektur, Autoübersetzung oder vergleichbarer Systeme.
- Der Name des Tablets muss während der Schulzeit eindeutig sein. Klasse, Vorname, Initial Nachname. Beispiel: K1 Sebastian F.

Unterrichtsabläufe:

- Das Tablet dient als Heftersatz, daher müssen Tablet-Stifte zum Aufschrieb verwendet werden. Die Nutzung von Tastaturen ist nur in Ausnahmefällen, nur zeitlich begrenzt (z.B. für das Erstellen einer Präsentation und nur nach Genehmigung der Fachlehrkraft erlaubt.)
- Tablets dürfen nur liegend (nicht aufgestellt) verwendet werden. Ton- oder Videoaufnahmen sind nur mit Genehmigung der Fachlehrer*in zulässig.
- Die Lehrkraft darf die mit dem Unterricht in Zusammenhang stehenden Inhalte jederzeit auf dem Tablet einsehen.
- Ausgegebene Handouts dürfen von den Schüler*innen abfotografiert oder auf andere Weise digitalisiert werden. Die Nutzung offizieller Schulbuchanwendungen wie BiBox, Bildungslogin, Scook, etc. ist möglich, wir können diesbezüglich jedoch keine Lizenzen oder Unterstützung anbieten. Fotos/Scans aus Schulbüchern dürfen nur für den persönlichen Lerngebrauch angefertigt und nicht weiterverschickt werden.
- Sofern Lehrkräfte vor, während oder nach den Unterrichtsstunden digitale Kopien der Handouts zur Verfügung stellen, dürfen diese gespeichert und in bestehende Notizen eingebaut, jedoch nicht weiterverbreitet oder in eine Cloud geladen oder synchronisiert werden (z.B. Dropbox, iCloud, etc.).
- Es besteht kein Anspruch auf die digitale Bereitstellung der Unterrichtsmaterialien. Die Schüler*innen werden (soweit nicht anders mit der Lehrkraft abgesprochen) weiterhin mit gedruckten Kopien versorgt.
- Die Nutzung von Apps, die nicht unterrichtsrelevant sind, kann zum Ausschluss aus dem Projekt führen. Folgende Apps sind aktuell (Stand: 09/2022) zur Nutzung freigegeben. Adobe Scan, Dict, GoodNotes, Google Notizen (bzw. iOS Notizen), Homeworker und andere Schülerkalender, schul.cloud, Microsoft Office: Word/Excel/OneNote, Notability, Noteshelf, PDF-Verarbeitungsapps wie Goodreader/PDF Expert, Taschenrechner, Xodo. Die Liste kann eigenständig durch Programme ergänzt werden, die vergleichbare Funktionen zu den genannten Apps aufweisen.

Verstöße gegen die Regeln:

- Die Nutzung der Tablets für außerschulische Zwecke und der Verstoß gegen die auf dieser Seite genannten Regeln kann bereits beim ersten Vorfall zum Ausschluss aus dem Projekt führen. Dieser Ausschluss kann für die gesamte restliche Schulzeit ausgesprochen werden.

Aktuelles Schuljahr: 2022 / 2023 Aktuelle Klassenzugehörigkeit (z.B. 10d) _____

In Zukunft genutztes Gerät (z.B. iPad Air): _____

Ort, Datum

Unterschrift Schüler*in

Unterschrift Elternteil

Mailadresse Schüler*in

Mailadresse Elternteil

Telefonnummer Elternteil

Formular: Nutzung eigener Tablets als Heftersatz im Schuljahr 2022/2023 (Stand 09/22)

Hilda-Gymnasium Pforzheim, Kiehnlestraße 25, 75172 Pforzheim

Datenschutzbeauftragter: datenschutz@hilda-bw.de

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Bei der Nutzung der für das Projekt freigegebenen Apps und Geräte können personenbezogene Daten erfasst, gespeichert und ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden. Wir können die Sicherheit der Daten sowie die Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung nur für schuleigene Systeme (z.B. Moodle) gewährleisten, diesbezüglich gelten die Informationen auf den Datenschutzformularen der SchülerInnen. Für die bei der Nutzung der Geräte und Apps anfallenden personenbezogenen Daten, deren Verarbeitung sowie eventuellen Datenmissbrauch können wir als Schule keine Verantwortung übernehmen. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass die hier genannten datenschutzrechtlichen Risiken sowie die oben genannte Nutzungsordnung von Ihnen und Ihrem Kind akzeptiert werden. Die Formulare werden bis zum Verlassen der Schule aufbewahrt.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg zu.